

**PROF. DR. ERHARD OLBRICH
DR. CAROLA OTTERSTEDT (Hrsg.)**

Menschen brauchen Tiere

**Grundlagen und Praxis
der tiergestützten
Pädagogik und Therapie**

KOSMOS

Vorwort II**Tiergestützte Therapie und tiergestützte Pädagogik:
Positionierung eines interdisziplinären Arbeitsfeldes** 15

Kultur- und religionsphilosophische Gedanken zur Mensch-
Tier-Beziehung 15
Carola Otterstedt

Zur Ethik der Mensch-Tier Beziehung aus der Sicht der
Verhaltensforschung 32
Erhard Olbrich

Grundlagen der Mensch-Tier-Beziehung 58

Der heilende Prozess in der Interaktion zwischen Mensch
und Tier 58
Carola Otterstedt

Biophilie: Die archaischen Wurzeln der Mensch-Tier-Beziehung 68
Erhard Olbrich

Bindung als Basis sozialer und emotionaler Kompetenzen 76
Andrea Beetz

Kommunikation zwischen Mensch und Tier 84
Erhard Olbrich

Der Dialog zwischen Mensch und Tier 90
Carola Otterstedt

Hygiene: Voraussetzung für Therapie mit Tieren 106
Andreas Schwarzkopf

Tierschutzgerechte Arbeit mit Tieren 115
Christian Große-Siestrup

Tiere in der Entwicklung und Psychotherapie 121

Der Einfluß von Tieren auf die Frühentwicklung von Kindern als
Voraussetzung für tiergestützte Psychotherapie 121
Nienke Endenburg

Tiergestützte kinder- und jugendtherapeutische Praxis 130
Elisabeth Frick-Tanner, Robert Tanner-Frick

Behandlungskonzept für hundephobische Kinder 139
Frank Zimmermann

Tiergestützte Therapie mit Delfinen 145
Erwin Breitenbach, Eva Stumpf

Psychotherapeutisches Reiten in der Psychosomatischen
Therapie 173
Michaela Scheidhacker

Zum Verstehen der tiergestützten Therapie: Versuch einer Inte-
gration 184
Erhard Olbrich

Tiere in der Klinik und Therapie 197

Einführung 197
Erhard Olbrich

Tierbesuch und Tierhaltung als Therapiehilfe im Krankenhaus 199
Armin Claus

Erfahrungen mit Tieren in der Betreuung von schwersthirn-
geschädigten Menschen im Koma und Wachkoma und ihren
Angehörigen 214
Andreas Zieger

Zum Einsatz von Tieren in Kliniken 227
Carola Otterstedt

Tiergestützte Pädagogik 253

Lernen mit Tieren 253
Andreas Schwarzkopf, Erhard Olbrich

Kurzzeiteinflüsse von Hunden auf das Sozialverhalten von
Grundschulern 267
Kurt Kotrschal, Brita Ortbauer

Tiergestützte Heilpädagogik – ein individualpsychologischer
Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität verhaltensauffälliger
Kinder 273
Andrea Vanek-Gullner

Tiergestützte heilpädagogische Förderung seh- und mehrfach-
behinderter Kinder und Jugendlicher 280
Eugen Brehmer

Tiergestützte Pädagogik mit Insekten 287
Cornelia Drees

Der Einsatz von Nutztieren im (sonder-)pädagogischen
Arbeitsfeld 296
Christel Simantke, Ingrid Stephan

Tiere und alte Menschen 304

Alte Menschen und Tiere: Zum Verstehen einer hilfreichen
Beziehung 304

Erhard Olbrich, Graham Ford

Heimtiere als begleitende Hilfen bei der aktivierenden und
fördernden Pflege alter Menschen 318

Karl-Josef Klare

Das Hundebesuchsprogramm in der Altenpflege 325

Claudia Braun, Monika Schmidt

Der Umgang mit dem Pferd – eine Ressource für den alternden
Menschen? 334

Brita Schönwälder

Tiere im therapeutischen und pädagogischen Feld 348

Das Ausdrucksverhalten und die Kommunikation von Hunden
in ihrer Bedeutung im therapeutischen Kontext 348

Dorit Urd Feddersen-Petersen

Assistenzhunde 359

Hildegard Jung

Kann man den Therapiebegleithund züchten? 367

Marlene Zähler

Die Ethologie der Mensch-Heimtier-Beziehung 378

Dennis C. Turner

Tiere in sozialen Projekten 385

Chancen und Verantwortung im Tierbesuchsdienst 385

Christian Rauschenfels, Carola Otterstedt

Lama und Alpaka in der tiergestützten Aktivität/ Therapie 404

Ilona Gunsser

Green Chimneys – Ein Vorbild für tiergestützte Therapie
mit Kindern und Jugendlichen 411

Andrea Beetz

Fürsorgebauernhöfe 418

Jan Hassink

Einsatz von Hunden bei polizeilichen Vernehmungen/Anhörungen
von Zeugen und Geschädigten von Gewaltstraftaten 423

Markus Meyer

Forensische Resozialisation mit Tieren 430

Sonja Gusella

Service 438

Kurzbiografien der Autoren 438

Zum Weiterlesen 452

 Zur tiergestützten Pädagogik und Therapie 452

 Zur Tierhaltung und -pflege 486

Nützliche Adressen 489

Register 498